

# Covistance: Weltweiter Widerstand gegen Corona-Fanatismus und Zerstörung der Demokratie

Von Michael Klein – 22. April 2021

Falls Sie denken, Sie stünden mit ihrem Widerstand gegen den Corona-Fanatismus, der Sie umgibt, und den interessierte Kreise mittlerweile dazu benutzen, um Demokratie zu zerstören und sozialistische Gefängnisse zu errichten, Sie sind nicht allein!

COVISTANCE ist ein Phänomen, das man am besten als eine internationale Bewegung beschreiben kann. In allen Ländern dieser Erde gibt es Widerstand gegen diejenigen, die derzeit versuchen, demokratische Systeme in autoritäre Staaten zu verwandeln, in denen eine Clique von Polit-Darstellern über Ausmaß und Gewährung von bürgerlichen Freiheitsrechten bestimmt, und zwar unter dem Vorwand des “Schutzes der Bevölkerung”.

Die Motive dieser politischen Clique und ihrer Mitläufer sind unterschiedlich:

- Manche sehnen sich nach autoritären Staaten, weil sie z.B. in autoritären und undemokratischen Systemen aufgewachsen sind.
- Andere, deren Psyche einer Eigenverantwortung, wie sie die Grundlage demokratischer Systeme ist, nicht gewachsen ist, wollen ihr Leben durch rigide Vorgaben gesichert sehen.
- Wieder andere haben keinerlei Qualifikationen, die es ihnen erlauben würden, im freien Wettbewerb demokratischer Marktwirtschaften zu bestehen. Sie hoffen darauf, in Versorgungsnetzwerken politischer Korruption, wie sie autoritäre Staaten tragen, für ihre Sykophantendienste entlohnt zu werden.
- Wieder andere haben Freude an der Gängelung ihrer Mitbürger, weil ihre moralische Entwicklung im Anfangsstadium stecken geblieben ist.
- Natürlich gibt es auch die Opportunisten, die sich einen pekuniären Vorteil davon versprechen, über die Führung autoritärer Staaten Wettbewerb zu zerstören und Konkurrenz auszuschalten.
- Und schließlich gibt es die religiösen Fundamentalisten, die Fanatiker, die sich im Besitz der Wahrheit wähnen und auf Grundlage dieser Wahrheit vorgeben wollen, welches Leben Andere zu leben haben.

Die Motivlage derer, die die Demokratie derzeit zerstören, sie ist – wie immer – vielfältig. Was KEINE Rolle spielt, ist die Sorge um andere, der Schutz menschlichen Lebens, sind Mitgefühl oder Empathie. Was wir derzeit sehen, das haben Philipp Bagus, José Antonio Penaramos und Antonio Sánchez-Bayón (2021) in einem Beitrag mit dem Titel: [COVID-19 and the Political Economy of Mass Hysteria](#), der im International Journal of Environmental Research and Public Health erschienen ist, dargelegt, eine Massenhysterie, die von (in unseren Worten) böswilligen Politdarstellern und ihren Hintermännern ausgenutzt wird, um demokratische Systeme zu zerstören und [durch sozialistische Einheitsgefängnisse zu ersetzen](#).

Aber dagegen regt sich weltweit Widerstand.

Paul Frijters ist [Professor für Wohlfahrtsökonomie an der London School of Economics](#), Ökonom nach Ausbildung, Ökonometriker mit Freude und ansonsten ein nüchterner Beobachter der Dinge, die sich im Moment weltweit abspielen. Er arbeitet derzeit mit Kollegen an einem Buch, in dem versucht werden soll, das, was sich über die letzten Monate, das letzte Jahr ereignet hat, zu erklären und in dem Empfehlungen am Ende stehen sollen, was getan werden kann, um eine Wiederkehr einer solchen Massenhysterie zu verhindern.

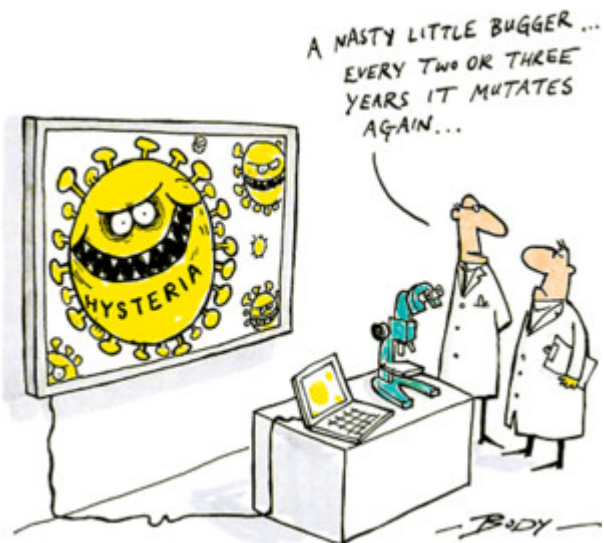
Frijters und seine Kollegen gehen offensichtlich davon aus, daß es nach dem Ende der Massenhysterie noch demokratische Staaten und entsprechende Führungen geben wird, die ein Interesse daran haben, den Wahnsinn der letzten Monate nicht zu wiederholen, den Wahnsinn, der unzählige wirtschaftliche Existenzen, Kollateralschäden in Lebenschancen und Gesundheit, unzählige Tote gefordert hat, der aber manch' böswilligem Akteur so hervorragend in seine Agenda paßt, mit der er zum Beispiel den Planeten davor retten will, Opfer des Klimawandels zu werden. Ein Klimawandel findet sicher statt. Der menschliche Anteil daran ist jedoch gering. Der Gedanke, Menschen könnten in ihrem Beitrag zum Klima der Erde mit Meeresströmungen oder der Sonne konkurrieren, ist geradezu lächerlich, aber nicht lächerlich genug, als daß er nicht von böswilligen Akteuren vorgebracht wird, offenkundig mit dem Ziel, die demokratische Gesellschaft, wie wir sie kennen, zu zerstören.

Und – wie gesagt – dagegen regt sich Widerstand.

Frijters und seine Kollegen haben im Rahmen der Recherche, die sie für ihr Buch betrieben haben und die ein Studium derjenigen, die sich den freiheitsberaubenden Maßnahmen der Corona-Fanatiker widersetzen, umfaßt, Erstaunliches festgestellt, Erstaunliches, das genutzt werden muß, um einen internationalen Schulterschuß zu bewerkstelligen, der notwendig sein wird, um die derzeit wütenden Feinde der Demokratie zurecht zu stutzen.

Die Menschen, die sich gegen ihre außer Rand und Band geratenen Regierungen zur Wehr setzen, Frijters spricht von "Covistance", ein sehr passender Begriff, denn er enthält eine Anspulung an "Resistance", den französischen Widerstand gegen die Besatzung durch die Nationalsozialisten, sind unglaublich DIVERS, divers in Ausbildung, Tätigkeit, politischer oder religiöser Überzeugung und vielem mehr. Ungeachtet dieser Diversität sind sie in der Lage, sich zu organisieren und obwohl räumlich getrennt, denn die einen organisieren Widerstand in Argentinien, die anderen in den USA, die nächsten im Vereinigten Königreich, wieder andere in Deutschland und Frankreich, reichen fünf Merkmale, um sie trotz aller räumlicher Trennung zu beschreiben:

- Für die meisten Angehörigen der Covistance beginnt ihr Engagement mit einer Phase der Fassungslosigkeit angesichts dessen, was sich vor ihren Augen und in ihrer Umgebung abspielt, angesichts von Menschen, die ihr Leben von Lock-downs abhängen sehen, je drastischer, desto besser, wobei sich ihre Angst ausschließlich aus dem speist, was sie im Fernsehen gesehen haben. Andere sehen ihre Mission darin, dafür zu schreien, daß Schulen geschlossen werden, wieder



andere wollen Millionen von Leben durch die Pflicht, Masken zu tragen, retten. Der Irrsinn, der sich urplötzlich in ihrer Umgebung breit gemacht hat, selbst unter denen, die sie für vernünftige Menschen gehalten haben, hat bei vielen in der Covistance zu fassungslosem Erstaunen geführt.

- Der Fassungslosigkeit folgt eine langsame Trennung von Mainstream-Medien, aus denen viele derer, die nun in der Covistance sind, zuvor ihre Informationen entnommen haben. Die Ablösung von den MS-Medien, sie erfolgt ungeachtet von Bildung, Lebenslage oder Einkommen, der Verdacht, von MS-Medien mit Propaganda abgefüttert zu werden, ist der Treiber hinter der Ablösung.
- Im nächsten Schritt wächst zunächst Widerstand in Form eines sich Entziehens geübt, den man als Versuch, die eigene Humanität zu bewahren, beschreiben kann.
- Daraus entstehen neue Gemeinschaften, Gemeinschaften, die sich aus Personen zusammensetzen, die bislang nicht viel gemein hatten: Linke treffen sich mit Rechten, Impfgegner mit Impfbefürwortern, Sozialisten, die hinter der Corona-Hysterie die Hand von Großkonzernen sehen, die Arbeiter unterdrücken wollen, treffen auf Liberale, die einen Anschlag auf freien Markt und Wettbewerb sehen, der unter Schlagworten wie “Great Reset” oder “Neue Weltordnung” geführt wird. Es finden sich Brexiters neben Remainer, Woke neben anti-Woke. **Covistance hat geschafft, was nur wenige außerparlamentarische Bewegungen zuvor erreicht haben: einen alle gesellschaftlichen Gruppen umfassenden Zusammenschluß derjenigen, die Demokratie und Grundrechte nicht widerstandslos aufgeben.**
- Schließlich eint die Covistance auch das Bemühen, eine Erklärung für das, was um sie herum vorgeht, zu finden, gemeinhin in Form eines Verantwortlichen, eines Ausgangspunkts, bei dem die Planung dessen beginnt, was derzeit als Zerstörung demokratischer Gesellschaften zu sehen ist. Auch hier gehen die Ansichten auseinander, die Kandidaten reichen von der Chinesischen Regierung, über den CIA und das World Economic Forum bis zu BigTech.

Diese Zusammenfassung zeigt, daß Covistance etwas ganz Besonderes ist: Es ist ein weltweiter von allen gesellschaftlichen Gruppen getragener Widerstand gegen die Zerstörung demokratischer Systeme und der in ihnen garantierten individuellen Grundrechte, ein Widerstand, der unglaublich diverse Akteure unter einen Hut bringt, etwas, was unter Politikwissenschaftlern gemeinhin als Leistung des demokratischen Systems gefeiert wird, eine Leistung, die die Systeme, die heute nur mehr vorgeben, demokratisch zu sein, eben nicht mehr erbringen können.



Die Entfremdung zwischen denen, die im Covistance sind und denen, die die Positionen des politischen Systems bevölkern ist ebenso zwangsläufig wie die Entfremdung zwischen den MS-Medien, die sich heute als Teil des politischen Systems und nicht als Kontrolleur desselben definieren (vermutlich weil man die Hand, die einen füttert, nicht beißen soll). Die ersten Ergebnisse, die Frijters aus seinen Recherchen geteilt hat, machen auch deutlich, warum die Vasallen der Politkaste so versessen darauf sind, Covistance als rechtsextrem, als Demokratiefeinde, als Antisemiten, als böse, als faschistisch, als gefährlich als in jedem Fall **homogene** Gruppe darzustellen, um sie zu diskreditieren. Die politische Kaste und der sie stützende Medienmob, sie haben Angst, denn eine diverse, eine heterogene Gruppe, wie die Covistance, ist

nicht faßbar, nicht mit Diffamierung und Denunziation bekämpfbar, schon weil man diejenigen treffen kann, die man noch in der eigenen Gruppe wähnt. Diverser, alle gesellschaftliche Gruppen umfassender Widerstand ist gefährlich, denn er kann nicht diskreditiert werden, man muß mit denen, die ihn üben, argumentieren, sich im Wettbewerb der Argumente, mit eben den besseren Argumenten durchsetzen. Und genau das können die Corona-Fanatiker nicht. Deshalb ist es so wichtig, daß nicht bekannt wird, daß Covistance eine die Gesellschaft umfassende Bewegung ist.

Covistance ist eine basisdemokratische VOLKSBEWEGUNG!

---

Paul Frijters (2021). [Common Features of the Covistance.](#)

---



Folgen Sie uns auf [TELEGRAM](#)

---

Quelle: <https://sciencefiles.org/2021/04/22/covistance-weltweiter-widerstand-gegen-corona-fanatismus-und-zerstörung-der-demokratie/>